Erweiterung AE WWS Lite Win: Module Barcode Printing

Handbuch und Dokumentation

Beschreibung ab Vers. 2.04.030

Inhalt

Inhaltsverzeichnis

Inhalt	2
AE WWS Lite – das Hauptprogramm	4
Modul Barcode Printing	5
Lieferumfang. Was Sie benötigen	6
So geht es – Installation und Inbetriebnahme	7
Schritt 1: Programm prüfen, Modul muss freigeschaltet sein	7
Schritt 2: Installation Barcode Drucker	8
Abschluss: Drucker testen. Testseite drucken!	.10
Schritt 3: Template Dateien auswählen und kopieren	11
Schritt 4: Template Dateien aktiveren	. 13
Drucken Artikel Etikett in WWS Lite (Tabellenansicht)	. 15
Artikel Etikett drucken (Detailansicht)	. 17
Alte Versionen 1.xx bis 2.03.006:	. 18
Etikett anpassen	. 18
Neue Versionen ab 2.03.007:	. 20
Drucken Etikett Lagerort	. 21
Vorlagendatei / Template Datei anpassen	.23
[1.xx bis 2.03.006] Vorlagen Datei anpassen, Regeln	. 24
[Ab 2.03.007] Vorlagen Datei anpassen, Regeln	.25
[Ab 2.03.007] Verfügbare Felder	.26
[Ab 2.03.026] Verfügbare Felder	.26
[Ab 2.03.034] Verfügbare Felder	.27
Ein paar häufige ZPL / EPL Befehle	. 28
Beispiele	. 28
Beispiel Etikett. Art Nr und Text	. 30
Mögliche Probleme	. 31
Fehlermeldung AE WWS Lite: TEMPLATE DATEI FEHLT	31
Drucker druckt nicht	. 32
Drucker druckt nicht: Betrieb auf virtueller Maschine	. 33
Etikett sieht blöde aus	. 33
Nach jedem Etikett wird ein leeres Etikett ausgeworfen	.33
Etikett schwach oder kaum lesbar	.33
Rechtliches	. 36

Dokument: © AE SYSTEME hjw, 2002061630

AE WWS Lite - das Hauptprogramm

Dieses Dokument ist eine Ergänzung zur Dokumentation DOC-WWSLiteWin-DE. Dort finden Sie die Beschreibungen für die grundlegende Programmbedienung und alle weiteren Details. Diese Sonderdokumentation erläutert Benutzung eines optionalen Moduls.

Die Hauptdokumentation für unsere Lager- und Artikelverwaltung finden Sie direkt hier:

http://terminal-systems.de/wws-lager/doc-wwslitewin-de.pdf

Modul Barcode Printing

Modul BARCODE PRINTING erlaubt Ausdruck von Strichcode / Barcode Etiketten direkt aus dem Programm AE WWS LITE heraus.

Unterstützt werden barcodefähige Drucker, die Zebra ZPL / EPL \odot Druckersprachen unterstützen.

Bei ZPL / EPL handelt es sich um eine spezielle Druckersprache für professionelle Etikettendrucker. Hierbei wird ein Etikett mit verschiedenen Befehlen definiert wird. Das Modul BARCODE PRINTING in AE WWS LITE erlaubt den Anschluss dieser Drucker und bietet die notwendige Unterstützung, um ein Barcodeetikett im gewünschten Format auszudrucken.

Für verschiedene Etikettengrößen bieten wir im Lieferumfang zum Barcode Modul diverse Vorlagendateien (Template-Dateien) an, die bereits notwendige Befehle enthalten, um z.B. Barcode und Text auf dem Etikett auszudrucken. Diese Vorlagendateien können Sie individuell abändern, um ihr gewünschtes Druckbild zu erhalten.

Lieferumfang. Was Sie benötigen

- Module BARCODE PRINTING in WWS LITE (Freischaltung in Datei REGLICENSE.DAT. siehe Abb.)
- ZEBRA © ZPL / EPL fähigen Barcode- / Etikettendrucker wahlweise mit USB oder LAN Anschluss (alte serielle RS232 Verbindungen werden nicht mehr unterstützt), direkter Drucker Anschluss an einen PC, Terminal Services, Remote-Desktop und virtuelle Maschinen werden oftmals nicht unterstützt.
- Vorlagendateien (Template Dateien mit Layout und Druckinformationen für Ihr Etikett (Druckfelder, Art und Typ vom Barcode, Anordnung der Felder etc)
- Barcode Etiketten passend zur Template Datei

So geht es - Installation und Inbetriebnahme

Schritt 1: Programm prüfen, Modul muss freigeschaltet sein



WWS Lite starten, Menü ?, CHECK MODULE. Stellen Sie sicher, dass Modul BARCODE PRINT aktiviert ist. Wenn es nicht aktiviert ist, haben Sie es nicht gekauft und können es nicht verwenden. Sie benötigen dann eine neue Lizenz mit freigeschaltetem Modul.

Schritt 2: Installation Barcode Drucker

Druckermodelle gibt es viele. Je nach Druckermodell werden sie unterschiedlich installiert.

Verwenden Sie die Installationssoftware und Dokumentation des Druckerherstellers, um den Drucker auf Ihrem PC oder im Netzwerk zu installieren.

Wichtig: Erst wen Sie ein gut lesbares Testetikett drucken können, ist ihr Drucker korrekt installiert und betriebsbereit. Siehe nachstehend!

🔒 Eigenschaften von ZDesi	gner GK420t		>					
Druckereinstellungen Vorlag Allgemein Freigabe	jen Sprache Barcod Anschlüsse Erweitert	e Schriften Befehlsschrift Farbverwaltung Sic	Über herheit					
S ZDesigner GK4	20t							
Auf folgenden Anschlüsse freien und markierten Ans	en drucken. Die Dokum schluss gedruckt.	nente werden auf dem erst	ten					
Anschluss	Beschreibung	Drucker	^					
LAN_192.168.4.16	TCP/IP Advanced							
WSD-073e1ebd-1e	WSD Port	Samsung Mono						
WSD-702c07ef-193	WSD Port	Samsung C1810 Color						
192.168.4.16	Standard-TCP/IP	ZDesigner GK420t						
PORTPROMPT:	Lokaler Port	Microsoft XPS Documer	nt					
HP ePrint	Lokaler Port	HP ePrint + JetAdvantag	je 🧹					
<		3	>					
Hinzufügen	Löschen	Konfigurieren						
Bidirektionale Unterstützung aktivieren Druckerpool aktivieren								
	OK Abbreche	n Übernehmen	Hilfe					

Beispiel für einen ZEBRA GK420T (Thermotransfer) drucker im Netzwerk. (IP 192.168.4.16)

ndard-TCP/IP-Portmonit	or konfigu	irieren		
teinstellungen				
ortname:		192.168.4.16		
ruckername oder -IP-A	dresse:	192.168.4.16		
Protokoll		1		
Raw			⊖ LPR	
Raw-Einstellungen				
Portnummer:	9100			
LPR-Einstellungen				
Warteschlangenname:				
🔲 LPR-Bytezählung al	ctiviert			
SNMP-Status aktivi	ert			
Communityname:	public	:		
SNMP-Geräteindex:	1			

Achten Sie darauf, dass Ihr Drucker unter Windows (für den User und die Anwendung) erreichbar UND dass RAW Druckformat freigegeben ist. Etiketten werden im RAW Format an den Drucker gesendet.

Abschluss: Drucker testen. Testseite drucken!

Ihre Installation ist abgeschlossen, wenn Sie unter WINDOWS, TESTSEITE DRUCKEN einen lesbaren, ordnungsgemäßen Ausdruck erhalten. Nur dann ist Ihr Drucker richtig installiert und kann vom Programm verwendet werden. (Siehe Abb.)

Wenn das unter Windows nicht gehen sollte, z.b. weil Ihr Etikett zu klein ist – starten Sie die ZEBRA Drucker Utilitys bzw. die Setup-Programme für den Drucker, die Ihnen der Druckerhersteller zur Verfügung stellt. Auch dort sollte die Funktion Testetikett drucken angeboten werden und Sie müssen erst ein lesbares Etikett drucken, um sicherzustellen, dass Ihr Drucker richtig installiert wurde und Sie mit unserer Software fortfahren können!

Faxgeräte (10)						
Fax	HL-41500	CDN T	LAN TSC TP-2410M Pro (Kopie 1)	Microsoft XPS Document Writer	PDFCreator	Samsung SCX-3200 Series auf HJWASUS2010
	Eigenschaften	von LAN TS	SC TTP-2410M P	Pro (Kopie 1)	×	
	Sicherheit		Schriften	Extras	Info	
	Allgemein	Freigabe	Anschlüsse	e Erweitert	Farbverwaltung	
TOSHIBA2	Standort: Kommentar:		TTP-2410M Pro	(Kopie1)		
	Modell:	TSC TTP-2	410M Pro			
	Funktionen					
	Farbe: Nein		V	erfügbares Papier:		
	Beidseitiger Hefter: Neir Geschwindi Max. Auflös	Druck: Neir n igkeit: Unbel sung: 203 dp	kannt		*	
			Einstellun	igen Tests	seite drucken	

Schritt 3: Template Dateien auswählen und kopieren

Z J:\vb2005\wws-lite4\bin\inwork\Modul_BarcodePrinting.zip\									
Datei Bearbeiten Ansicht Favoriten Ex	tras <u>?</u>								
4 - 🗸	•	→	×	ñ					
Hinzufügen Entpacken Überprüfen	Kopieren V	erschieben l	.öschen E	igenschaften					
🦻 🖻 J:\vb2005\wws-lite4\bin\inwork\Mo	dul_BarcodePrint	ing.zip\				-			
Name			Größe	e Gepackte Größe	Geändert am	Erstellt			
BarcodeTemplate1x3in.txt			153	116	2016-04-08 17:47				
BarcodeTemplate4x2in.txt			205	148	2016-05-04 16:55				
BarcodeTemplateLocation1x3in.txt			146	109	2016-05-10 10:21				
BarcodeTemplateLocation4x2in.txt			125	105	2016-05-10 10:33				
BOC-BarcodePrinting-DE.pdf			553 892	479 653	2016-05-02 18:31	2015-12			
😪 Readme-DE.pdf			68 416	65 928	2016-05-09 10:30	2016-0!			
😪 Readme-EN.pdf			62 037	59 621	2016-05-09 10:30	2016-0!			
< III						+			
1 Objekt(e) markiert 125	125	2016-05-10 10	:33						

In der ZIP Datei für das Barcode Modul finden Sie diverse Vorlagendateien für unterschiedliche Etiketten.

Kopieren Sie die Template Dateien (Vorlagendateien) direkt in Ihr Programmverzeichnis = dort, wo sich auch wws-lite2.DE.EXE (das Programm) befindet! Unter Umständen benötigen Sie Administratorrechte für diesen Vorgang. Kopieren Sie ALLE Templates – oder wählen Sie diejenigen aus, die Sie verwenden möchten! Informationen zu den Namen finden Sie nachstehend.

Wichtig: Ab AE WWS Lite Vers. 2.03.007 verwendet AE WWS Lite ein neues Template Format. Sie erkennen derartige Templates am führenden 203... im Dateinamen. Verwenden Sie ab 2.03.007 NUR Templates mit dieser Kennung, oder passen Sie evtl vorhandene alte Templates entsprechend an!

Wenn Ihre Etikettengröße nicht dabei ist: nehmen Sie Vorlagen, die dem am Nächsten kommt und passen Sie diese an. Beispiele:

Name	Etikettengröße	Beschreibung
BarcodeTemplate1x3in.txt	25 x 75 mm (1 x 3 inch)	Artikeletikett (klein)
BarcodeTemplateLocation1x3in.txt	25 x 75 mm (1 x 3 inch)	Etikett für Lagerort
BarcodeTemplate4x2in.txt	100 x 50 mm (4 x 2 inch)	Artikeletikett (mittel bis groß)
BarcodeTemplateLocation4x2inStandard.txt	100 x 50 mm (4 x 2 inch)	Etikett für Lagerort



Schritt 4: Template Dateien aktiveren

Master		Barcode Label	
Art Database	Vorlagendatei Etikett ARTIKEL	C:\Users\hjw\source\vepos\wws-ite5-v17-2.xx\bin\Debug\203BarcodeTemplateSample_57x76mr	Edit
History / LOG	Vorlagendatei Etikett LAGERORT		Edit
Add On	Barcode Printer	ZDesigner GK420t	
Zahlen u. Einheiten	Barcode Label Printing Cols	ldx;ArtNr;ArtText;MaterialGroup;StorageLocation;Supplier;TextF1;DT1;PR1	
Buchungsfenster			
Module		Quick List Printing Journal	_
Barcode Printing	Template File Quicklist Journal		Edit
and opening			
SQL Settings Custom Layout / General			

Tragen Sie in AE WWS Lite unter Extras – Settings – Barcode die gewünschte Template-Datei sowohl für das Artikel Etikett als auch für das Lagerort / Listenetikett ein, die Sie verwenden möchten. Wählen Sie die Template Dateien, die Sie zukünftig verwenden möchten, passend zu Ihrer Etikettengröße. Diese Werte werden in der INI Datei zu Ihrer Lagerdatei gespeichert.

Etikett ARTIKEL. Diese Vorlage wird verwendet, wenn Sie unter Details – Barcode Etikett oder in der Tabellenansicht Barcode Etikett drucken anwählen! Dieses druckt z.B. Artikelnummer als Klartext, Barcode und Artikeltext.

Etikett Lagerort. Diese Vorlage wird verwendet, wenn Sie unter Listen – Lagerort Barcode Etikett drucken anwählen. Dieses druckt dann z.B. ein Etikett mit Angabe des Lagerortes.

Barcode Printer. Wenn gewünscht, können Sie auch noch den Barcode Printer voreinstellen.

Barcode Label Printing Cols. Hier wird festgelegt, welche Felder im Barcode Druck verfügbar sein sollen. Achtung: hier geht es nur um die Verfügbarkeit! Nicht darum, ob das Feld auf dem Etikett gedruckt wird. Siehe hierzu auch das Kapitel → Vorlagendatei anpassen : Verfügbare Felder!

Fertig! Das war es. Ab sofort können Sie Barcode Printing verwenden und Ihre eigenen Etiketten ausdrucken!

Wenn Ihnen die Etiketten nicht gefallen / Sie andere Formate verwenden: Sie können die Template Datei mit einem Texteditor unter Nutzung der von ZEBRA (c) festgelegten Programmiersprache individuell ändern! siehe auch --> Vorlagen Datei / Template Datei anpassen in diesem Dokument!!!!

Drucken Artikel Etikett in WWS Lite (Tabellenansicht)



Im einfachsten Fall: Markieren Sie in der Tabellenansicht einen oder mehrere Artikel und wählen Sie BARCODE ETIKETT DRUCKEN.



[Nur alte Versionen 1.xx]: Sie werden aufgefordert das die eingestellte Vorlagendatei zu bestätigen oder können noch eine andere wählen.

1-01-2-03		47,00	v			1,00 0	47.0	00	
1-01-3	Drucken		-					×	5
1-01-4	Brucken								5
1-01-4	Allgemein								5
1-01-4	Drucker au	swählen							5
33b	to Sams	ung Mono							5
lauste	TSC T	TP-2410M	Pro						5
ullon	ZDesi	gner GK420)d						5
uisen w0 = =	<							>	5
luisen	Status:	Bereit			<u> </u>	usgabe	in Datei umleiten		5
asisla	Standort:						Einstellungen		5
agero	Kommentar	r.					Drucker suchen.		5
agero	0.0.1								5
lasisla		ch			America		Inne 1		
	Markier	una	Aktuelle Seite		Anzan	ii Exemp	lare:		
06	Seiten:	ung			So	rtieren			
08	Jeiteri.					nueren	11 22 3	33	
00								2	
					_				
auste				Drucke	en	Abbre	echen Übern	ehmen	
		10,00	0						
Ma 1		0.00	0						

Und anschließend mit Auswahl des Etikettendruckers den Druck starten.

Artikel Etikett drucken (Detailansicht)



Alternativ drucken Sie Etiketten aus der Detailansicht.

Alte Versionen 1.xx bis 2.03.006:

Daten	Stückliste/Set	Andern			
		104	311	Bestand	LOCKED
đ	Bon	bon der neuen Art		-18,2	5
Stammd	Barcode Etikett	drucken			×
engruppe	Direkter Barco kompatible Dri	nde Druck für TSPL / EPL / ZPL (c) ucksystemel	Barcode Template 1.bd	Refresh	
erort	ArtNr ArtText LabeIX3 LabeIX4	104 Bonbon der neuen Art	^^^ ^FX ArtNr Art Text ^FS ^FX Template File 4x2 inch ^FS ^CI27 ^MD5 ^PR3,3,3 ^F0138,24 ^BY3 ^BCN,102,N,N		
31 32	LabelX5		FD%1		
13	Anzahl	1	^F5 ^F5 ^FT66,234 ^A0N,50,65		h
14			PRINT!		

Die verwendete Templatedatei und deren Inhalt werden Ihnen rechts im Display angezeigt. Wählen Sie die Anzahl der Etiketten, die Sie für diesen Datensatz benötigen! Standardmäßig, um kein Papier zu verschwenden, ist immer Anzahl 0 oder 1 vorgegeben!

Etikett anpassen

Rechts im gelben Fenster können Sie noch Anpassungen vornehmen und eigene Werte ausprobieren. So lassen sich unterschiedliche Parameter testen. Diese Änderungen gelten nur temporär, d.h. für das nächste Etikett. Eine eingestellt Templatedatei wird hierdurch nicht verändert. Wenn Sie Ihren neuen für Sie optimalen Zustand gefunden haben: Markieren und kopieren Sie den gesamten Etikettentext in die Zwischenablage und erstellen Sie mittels Text ASCII Editor eine neue für Sie passende Templatedatei!

[💀 Barcode Etikett	drucken			- 🗆 X
	-Exit- Template Fil Direkter Barcode D kompatible Drucksy ArtNr ArtText LabelX3 LabelX4 LabelX5 Anzahl	le Print via File ruck für TSPL / EPL / ZPL (c) //stemel 103@01-01-4-02 Bonbon Kakao	Print Barcode Label? ^XA ^FX ArtNr ArtText ^FS ^FX Label Art Item. Size 10x5cm / 4x2" ^FS ^Cl27 ^FO138,50 ^BCN,102,N,N ^FD103@01-01-4-02 ^FS ^FT168,190 ^AON,34,47 ^FD103@01-01-4-02 ^FS ^FT66,270 ^AON,50,60 ^FDBonbon Kakao ^FS ^PC1,0,1,Y ^XZ	×	odeTemplate4x2in.txt
			Ja Nein		

Nach Betätigen des PRINT Buttons erscheint noch einmal ein Popup Fenster indem alle Felder und Parameter angezeigt werden = SO werden die Daten zum Drucker gesendet! Hier können Sie noch einmal final prüfen, ob Ihre Etikettenprogrammierung korrekt umgesetzt wurde, ob die Feldinhalte richtig erschienen etc.

Neue Versionen ab 2.03.007:

Drucker auswanien		
🖶 LAN TSC TTP-2410M	Pro (Kopie 1)	Samsung SCX-3200 Serie
Hicrosoft XPS Docum	nent Writer	SSV HP LaserJet 4250 PCI
Res PDFCreator		SSV_Marketing_HP Laser.
•	III	•
Status: Bereit		Ausgabe in Datei <u>u</u> mleiten
Standort:		Einstellungen
Kommentar:		Development
Seitenbereich		
Mies		Anzahl Exemplare: 1
Markierung Ak	tuelle Seite	
O Seiten:		Sortieren
		775 775

Wählen Sie den Barcode Drucker aus und starten Sie den Druckvorgang!

Drucken Etikett Lagerort

Lagerort C	Menge	-	imme Preis2
01.01.0.0	Lagerort — 🗌	\times	
01-01-2-0	🛄 Barcode Etikett drucken 🗈 🕂 📝 样 CLEAR *.* 🎘 🗸 Alpha 11394 👘		
01-01-2-(2.632,00
01-01-3-0			
01-01-4-0	24-18-5-01	^	
01-01-4-0	24-18-5-02 24-18-5-02		
01-01-4-(24-18-5-03		
333b	24-18-5-03		280,00
Baustelle	Archiv		1.051,12
Außen	Bullerbü		1.120,00
Außen	femplate:	×	56,00
Basisla			28,00
Lagero			84.00
Lagero	D:\V52017\wws-lite5-V17\bin\BarcodeTemplateLocation4x2In.tx	U	
Basisla	×	c l	
106	Container J		
108	Mezzanin		
800	Mezzanin		
000	Warenausgang		
	Wareneingang		
Baustelle	Wareneingang	~	_
Chemiel			
EDV			

Listen. Lagerorte. Gewünschte Lagerorte markieren. Barcode Etikett drucken. Achten Sie darauf, eine Templatedatei zu wählen / bestätigen, die den Lagerort ausdruckt!

Drucker auswählen			
LAN TSC TTP-2410M	Pro (Kopie 1)	Samsung SCX-3200 Serie	
Microsoft XPS Docum	SSV HP LaserJet 4250 PCI		
PDFCreator		SSV_Marketing_HP Laser.	
•	III	۴.	
Status: Bereit		Ausgabe in Datei umleiten	
Standort:		Einstellungen	
Kommentar:		D <u>r</u> ucker suchen	
Seitenbereich			
Alles		Anzahl Exemplare: 1 🚔	
Markierung Akt	uelle Seite		
O Seiten:		Sortieren	
		23 123	

Wählen Sie den Barcode Drucker aus und starten Sie den Druckvorgang!

Vorlagendatei / Template Datei anpassen

Die Vorlagendatei(en) verwenden ZEBRA ZPL / EPL © Druckersprache, um ein Etikettenlayout zu definieren. Die Dateien lassen sich mit einem ASCII Texteditor anpassen, wenn Sie irgend etwas am Etikett verändern wollen. Achten Sie aber bitte darauf, dass Sie wissen, was Sie tun! Am besten, Sie legen sich vor Änderung entsprechende Sicherheitskopien an. Dann können Sie auch jederzeit zurück!

[1.xx bis 2.03.006] Vorlagen Datei anpassen, Regeln

Für Software Versionen 1.xx bis 2.03.006 gelten die Regeln:

- Die Vorlagendatei f
 ür das Etikett verwendet die ZPL Programmiersprache f
 ür ZEBRA ©
 Drucker
- Die zweite Zeile beginnt IMMER mit ^FX und enthält die zu druckenden Feldnamen in der Originalschreibweise der Feldnamen von WWS Lite!
- Vor und hinter dem Feldnamen muss ein SPACE stehen. Die Schreibweise der Feldnamen muss dem Lagerprogramm WWS LITE entsprechen.
- Sie können maximal fünf Felder auf ein Etikett drucken.
- An der zu druckenden Stelle im Etikett wird das Druckfeld durch ein % Zeichen zusammen mit einer lfd. Nummer beschrieben, Beispiel: %1 druckt das erste Feld, %3 das dritte Datenfeld, %5 das fünfte Datenfeld.
- Die Anzahl der Etiketten wird durch das Feld %Q übergeben

Achtung – wenn Sie eigene Anpassungen vorgenommen haben: Bitte diese sorgfältig testen. Barcodes auch probehalber mit einem Scanner lesen, z.B. wenn Barcodetyp oder Abmessungen verändert wurden. Wenn Werte außerhalb gültiger Parameter liegen, kann es vorkommen, dass zwar ein Etikett gedruckt wird – dieses aber von einem Scanner u.U gar nicht lesbar ist.

Beispiel für eine Vorlagen / Template Datei:

Barcode lemplate1.txt - Editor	-	-		
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?				
AXA AFX ArtNr ArtText AFS AF0220,24 ABCR,75,Y,N,N AFD%1 AFS AFT150,24 AA0R,32 AFD%2 AFS APQ%Q,0,1,Y AXZ				*

[Ab 2.03.007] Vorlagen Datei anpassen, Regeln

Für Software Versionen ab 2.03.007 gelten neue Regeln der Template Datei:

Da wo Sie ein Feld gedruckt haben möchten schreiben Sie bitte den Feldnamen in []. Also z.B. [ArtNr] oder [ArtText] an entsprechender Stelle der Vorlagendatei, wenn dort Artikelnummer oder Text gedruckt werden soll. Achten Sie unbedingt auf korrekte Schreibweise der Felder!

Beispiel für eine Vorlagendatei, die einen Barcode als Code128 mit Artikelnummer und Text druckt:



[Ab 2.03.007] Verfügbare Felder

Folgende Felder stehen beim Druck eines Barcode Etiketts zur Verfügung:

```
//Liste druckbarer Felder fuer Artikel Etikett
```

```
private String[] myArr = new String[] { "ldx", "ArtNr", "ArtText", "MaterialGroup",
"StorageLocation", "Supplier", "TextF1", "DT1" };
```

[Ab 2.03.026] Verfügbare Felder

Folgende Felder stehen beim Druck eines Barcode Etiketts zur Verfügung:

private String[] ArtPrintingFields = new String[] { "Idx", "ArtNr", "ArtText", "MaterialGroup", "StorageLocation", "Supplier", "TextF1", "DT1", "PR1" };

[Ab 2.03.034] Verfügbare Felder

Master	Barcode Label					
Art Database History / LOG Add On	Vorlagendatei Etikett ARTIKEL Vorlagendatei Etikett LAGERORT Barcode Printer	C-\Users\hjw\source\vepos\wws-lite5-v17-2.xx\bin\Debug\203BarcodeTemplateSample_57x76mr	Edit Edit			
Zahlen u. Einheiten Buchungsfenster	Barcode Label Printing Cols	ldx;ArtNr;ArtText;MaterialGroup;StorageLocation;Supplier;TextF1;DT1;PR1				
Module		Quick List Printing Journal				
Barcode Printing	Template File Quicklist Journal	1	Edit			
SQL Settings						
SQL Settings Custom Layout / General						
SQL Settings Custom Layout / General Users/hjw/Documents Konfiguration beim E	AE-WWSLiteldata/muster.xml.ini eenden speichern * Anden	ungen erfordern Neustart der Software!				

Barcode Label Printing Cols

ldx;ArtNr;ArtText;MaterialGroup;StorageLocation;Supplier;TextF1;DT1;PR1

Unter Extras, Settings, Barcode Printing in der Zeile "Barcode Label Printing Cols" tragen Sie ein, welche Felder aus der Stammdatenbank für den Barcode Druck im Artikel-Etikett zur Verfügung stehen sollen!

Wichtig: dieser Eintrag hier definiert nur, welche Felder zur Verfügung stehen – nicht ob und wo sie auf einem Barcodeetikett erscheinen! Sie können hierbei aus allen Feldern aus dem Artikel-Datensatz wählen – doch: tragen Sie nur die Felder ein, die Sie auch verwenden wollen – nicht mehr. Sonst leidet die Performance! Das Programm rechnet zu lange, um ein Etikett zu erstellen! Der Eintrag erfolgt durch Feldnamen, getrennt durch ; (Semikolon). Ob und wo die Felder später auf einem Artikel Etikett erscheinen, wird durch die entsprechende Template Datei gesteuert.

Ein paar häufige ZPL / EPL Befehle

Verwenden Sie die Literatur Ihres Druckerherstellers, um sich über die Programmiersprache Ihres Druckers zu informieren. Hier noch ein paar wichtige Befehle, die wir häufig verwenden:

^XA	Beginn						
^FO	Position x,y für nachfolgendes Feld oder Barcode						
^BY3	Barcode Ratio						
^BCN,	50,N,N	Barcode 128, alphanum. Code, Dot Höhe 50, Interpretation drucken Y/N, Interpretation über Barcode Y/N					
^B3N,M	N,50,N,N	Barcode Code39, alphanum. Code, Dot Höhe 50					
^BAN,	50,N,N	Barcode Code 93, alphanum. Code Dot Höhe 50					
^B2N,5	50,N,N	Barcode Code 2/5, numerischer Code, Dot Höhe 50					
^FD	Field Data						
^FS	Feld Trenner						
^FT	Position Text x,y für nachfolgenden Text						
^A	Bitmap / Font für Text						
^FD	Field Data						
^FS	Feld Trenner						
^PQ	Anzahl						
^XZ	End						

Für abweichende Etikettenformate wir gerade die Positionierung wichtig sein, hier sind für Sie also besonders die Felder FO und FT von Interesse. Schieben Sie Barcode und evtl Text so auf das Etikett, das alles passt und für Sie und für einen Scanner optimal lesbar ist. Testen Sie mit einem Scanner!

Beispiele

^FX Label Art Item. Size 10x5cm / 4x2" ^FS

Kommentarzeile. Macht nichts am Drucker. Nur für Sie zum Lesen.

^FT66,250^A0N,25,30^FDAE SYSTEME DE-Burgdorf^FS

Druckt einen Text an angegebener Position mit angegebener Font / Größe aus.

Beispiel Etikett. Art Nr und Text

^XA
^FX Label Art Item. Size 10x5cm / 4x2" ^FS
^CI27
^FO138,50
^BCN,50,N,N
^FD%1
^FS
^FT168,130^A0N,34,47^FD[ArtNr]^FS
^FT66,190^A0N,40,50^FD[ArtText]^FS
^FT66,250^A0N,25,30^FDAE SYSTEME DE-Burgdorf^FS
^PQ%Q,0,1,Y
^XZ

Das Etikett für Artikel 992 sieht wie folgt auss, verwendet wurde Template BarcodeTemplate4x2inStandard.txt. Folie mit Transferrolle Wachs.



Mögliche Probleme

Drucker druckt nicht – Etikettenformat siehe doof aus...? – Nicht verzweifeln! In den meisten Fällen sind es einfache Fehler, die Ihnen das Leben erschweren:

Fehlermeldung AE WWS Lite: TEMPLATE DATEI FEHLT

Ursache: Das Programm hat keine Templatedatei gefunden! Besorgen Sie sich eine funktionierende Templatedatei passend für Ihr Etikettenformat und kopieren Sie diese ins Programmverzeichnis. Sie auch diesem Dokument: \rightarrow TEMPLATE DATEI KOPIEREN

Drucker druckt nicht

Häufige Ursache: Drucker falsch oder nicht installiert. Sie müssen den Drucker erst richtig installieren, bevor ihn die Software verwenden kann. Siehe auch in diesem Dokument \rightarrow INSTALLATION BARCODE DRUCKER.

Es kann auch vorkommen, dass Drucker schweigen, wenn die Vorlagendatei ein falsches Etikettenformat enthält. Dann druckt der Drucker manchmal gar nicht. Erzeugen Sie sich eine Minimalistische Templatedatei, die nur ein Feld oder ein Barcode druckt, um sich an das Problem "heran zu tasten". Das Etikett können Sie dann später wunschgemäß ausbauen.

Manchmal ist es hilfreich, mit dem Zebra Tool das Etikettenformat fest im Drucker zu speichern, bevor die Etiketten im täglichen Betrieb gedruckt werden können. Siehe z.B. folgendes Bild bei dem Format 57 x 76mm voreingestellt wurde:

Drucker Speicher			Barcode Schriften				
Befehlsschrift			Kundenspezifische Befehle				
Import/Export Einstellunge			n Werkzeuge		e	Über	
Optionen	Erweite	erte Einstellu	ngen	Grauab	stufung	Vorlagen	
Einstellunger	n ——						
Кор	ien:	1					
Ges	chwindigk	eit: 50	.8	💌 mr	n/s		
Ten	nperatur:	30	12	-			
Vorl	agen:	Be	nutzerde	finiert		•	
Papierformat							
С	cm			Hochfor	mat		
œ,	mm	105142		Querform	nat		
C.	Zoll		, Г	drehen	180°		
Größe —			_				
Breit	te:	57,00					
Höh	ie:	76,00					
Nichtdruckb	arer Bereic	:h					
Link	s:	0.00	(Oben:	0.00		
Rec	hts:	0.00		Unten:	0.00		

Drucker druckt nicht: Betrieb auf virtueller Maschine

Drucker und Zebra Software sollten direkt via USB oder Netzwerk angesteuert werden und der Zdesigner Druckertreiber installiert sein. Terminal Services, Remote-Desktop und virtuelle Maschinen werden von der Zebra Software in vielen Fällen nicht unterstützt und können manchmal Schwierigkeiten verursachen! Hier kann u.U. manchmal eine Google Suchen u.a. auch in Zebra Foren weiterhelfen.

Etikett sieht blöde aus

Vermutliche Ursache: Etikett falsch eingefädelt oder falsche / fehlerhafte Templatedatei. Die Templatedatei muss zu Ihrem Etikett passen. In der Datei ist definiert an welcher Stelle auf dem Etikett der Barcode stehen sollen. Wenn Ihr Layout unschön ist, muss die Templatedatei unter Umständen angepasst werden. Die Template Datei verwendet die ZPL Programmiersprache für das Layout, siehe auch → VORLAGEN / TEMPLATE DATEI ANPASSEN

Nach jedem Etikett wird ein leeres Etikett ausgeworfen.

Vermutliche Ursache: Etikettenformat stimmt nicht! Zuerst: versuchen Sie den Drucker dazu zu bringen, sich zu RECALIBRIEREN! Verwenden Sie die Doku des Druckerherstellers! In den meisten Fällen ist das Problem nach einer Recalibrierung gelöst! Wenn das nichts bringt: bei einigen Druckern können Sie mittels der Tools des Druckerherstellers das Etikettenformat manuell einstellen.

Etikett schwach oder kaum lesbar

Prüfen, dass Etikett und / oder Transferrolle richtig eingelegt. Druckertestprogramm vom Hersteller starten und Druckqualität konfigurieren.

Bei Zebra Drucker haben wir oftmals mit verschiedenen Einstellungen probiert:

- Druckgeschwindigkeit langsamer
- Temperatur Druckkopf erhöhen
- Darkness auf 30 setzen

👹 Zebra Setup Utilities				_				
Printers The list below displays	installed printers. To configure	e a printer, se	lect it and choose one of the co	onfiguration op	tions below.			
				💐 Install N	ew Printer			
Configure Prin	t Quality Wizard			×				
t Speed and Select spe	Darkness eed and darkness.				ni Printer Printer List			
Please se darkness	lect speed and darkness and p suits you, press Next.	rint sample la	bel. When selected speed and					
	Speed:		<u>D</u> arkness:					
	5,1 🗸	cm/s	30 ~					
Printer Configu	Click "Print Sample Label" bu settings.	tton to print	a label with specified bel					
Help	<u></u> ar	ncel	< <u>B</u> ack <u>N</u> ext >	<u>F</u> inish				
General Operations								
Perform the following a	application operations							
🕜 <u>H</u> elp	🚺 <u>A</u> bout		() Options	<u></u>	[lose			

Print Sample Etikett führt dann bei uns zu diesem Ergebnis:



Rechtliches

AE SYSTEME Art-Events Walter & Schilling GmbH Am Güterbahnhof 15 D-31303 Burgdorf www.terminal-systems.de info@terminal-systems.de

Für Kunden: support@terminal-systems.de

Bitte KV Kontakt Nummer angeben!

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Software, Softwareteile und Texte unseres Hauses werden mit höchstmöglicher Sorgfalt erstellt und gewissenhaft getestet. Trotz höchster Sorgfalt lassen sich Ausfälle mit Fehlfunktionen und Störungen nicht immer vermeiden. Wir empfehlen daher, Software, Systeme und Systemlösungen vor dem Einsatz unter echten Bedingungen ausführlich zu testen und regelmäßig fachmännisch anerkannte aktuelle Maßnahmen zur Datensicherung und –Wiederherstellung durchzuführen. Wir übernehmen keine Gewähr und keine Haftung für mögliches unerwünschtes Verhalten, für Fehler und für ihre etwaigen Folgen. Bilder zeigen Beispiele. Mit der Nutzung unserer Produkte haben Sie unsere AGB anerkannt, die Sie auf unserer Webseite finden. Die Datenschutzerklärungen gem. DSGVO finden Sie auf unserer Webseite.